

# Tag des offenen Denkmals

14. September 2008

## Veranstaltungsprogramm Saarland



Herausgeber:  
Deutsche Stiftung Denkmalschutz  
Koblenzer Straße 75 · 53177 Bonn  
☎ (0228) 95738-0  
☎ (0228) 95738-23  
[www.denkmalschutz.de](http://www.denkmalschutz.de)  
[toffd@denkmalschutz.de](mailto:toffd@denkmalschutz.de)

Redaktionsschluss:  
9. Juli 2008. Änderungen vorbehalten.

Brandenburg (BB)

Berlin (BE)

Mecklenburg-Vorpommern (MV)

Schleswig-Holstein (SH)

Hamburg (HH)

Bremen (HB)

Niedersachsen (NI)

Nordrhein-Westfalen (NW)

Sachsen-Anhalt (ST)

Sachsen (SN)

Hessen (HE)

Thüringen (TH)

Baden-Württemberg (BW)

Saarland (SL)

Rheinland-Pfalz (RP)

Bayern (BY)

BB

BE

MV

SH

HH

HB

NI

NW

ST

SN

HE

TH

BW

SL

RP

BY

Adresse	Kulturdenkmal	Geöffnet 14.09.	Führungen und Aktionen	Kontaktperson
12.9.: 17 Uhr: Beginn der		Eröffnungsveranstaltung zum Tag des offenen Denkmals im Saarland in der Villa Borg in Perl-Borg statt.		
Kreis Merzig-Wadern <b>Perl</b> Borg  Im Meeswald 1	<b>Archäologiepark: Römische Villa Borg</b> Wohnbereich des großen Landgutes fast fertig gestellt, bewusst als Neubau gehalten und bestrebt, urspr. Eindruck der Architektur widerzuspiegeln, in einzigartiger Weise kann der Besucher in Borg erleben, wie es den Römern gelungen ist, mediterranes Flair in den rauen Norden zu importieren, Fragen nach dem Sinn und nach den wissenschaftlichen Grundlagen der Borger Rekonstruktion stehen im Mittelpunkt	zu den Führungen	Führungen 11 und 15 Uhr, Vortrag anschl. Führung durch die Anlagen: Dr. Bettina Birkenhagen und PD Dr. Wolfgang Adler, Voranmeldung erforderl. unter Tel. 06865-91170 oder info@villa-borg.de	Dr. Sabine Schulte, Ministerium für Umwelt, Landesdenkmalamt Saarland ☎ 0681/5012484 s.schulte@denkmal.saarland.de
Kreis Merzig-Wadern <b>Wadern</b> Dagstuhl  Burgstraße	<b>Burg Dagstuhl</b> vor 1290 durch den Ritter Boemund von Saarbrücken gegründet, in folgenden Jahrhunderten ständige Bauarbeiten, im 16. Jh. neuer Bau i. d. auffälligen Hauptburg durch Herren v. Flersheim erstellt, 17. Jh. Neubau d. alten Palas, seit d. 18. Jh. Ruine, von d. trapezförmigen Hauptburg mit Ecktürmen Eckturm z. T. erhalten, archival. Quellenforschung wird bei d. Bauforschung mit Untersuchungen am Objekt verknüpft, jeder Mauerzug kann einer best. Epoche zugewiesen werden	15 - 17 Uhr	Führungen zur Öffnungszeit durch Tourist-Information der Stadt Wadern, Treff: Hauptburg der Burgruine Dagstuhl, 8 them. Infotafeln veranschaulichen die Bau- und Entstehungsgeschichte	Tourist-Information der Stadt Wadern ☎ 06871/50793 touristinfo@wadern.de
Kreis Neunkirchen <b>Ottweiler</b>  Kirchstraße	<b>Alter Turm</b> Wehrturm wesentl. älter als bisher angenommen, dendrochronolog. datiert um 1410 - 1421/22, Gestalt eines Bergfrieds legt nahe, dass die bisher an anderer Stelle vermutete Ottweiler Burg hier ihren Standort hatte, neue Erkenntnisse über die spätmittelalterl. Stadtgeschichte u. über Bergfriede allgemein, Dachwerk älteste vollständig erhaltene Dachkonstruktion des Saarlandes, mit modernsten Methoden der Vermessungstechnik entstanden neue Pläne, 2008 umfassende Instandsetzung, Turm tourist. erschl.	10 - 17 Uhr	Führungen ganztags durch Robert Dieter Bettinger, Ausst. im Kirchenkeller mit Exponaten zur Geschichte des Wehrturms/Kirchturms	Gerhard Schmidt, Bauamt Stadt Ottweiler ☎ 06824/300833
<b>Saarbrücken</b> Alt-Saarbrücken  Schlossplatz	<b>Schloss, Kasematten</b> nach archäolog. Freilegung Teile renaissancezeitl. Festungsanlagen im Hist. Mus., Festungsgraben mit Eckbastion u. a. Befunde von der Kellerebene zugängl., Südwestbastion mit Quaderwerk, Spuren und Relikte herrschaftl. Ballspiels a. d. 17. Jh., auffälligste Einbauten im Wehrgraben von 1739 für eine bislang unbekannt gebliebene Gestaltung des Vorplatzes zum barocken Schlossneubau unter Friedrich Joachim Stengel, heute Teile eines Wachtapavillons geöffnet	10 - 18 Uhr	Eingang Hist. Mus. Saar, Schlossplatz, wg. baul. Gegebenheiten können nur max. 30 Pers. gleichzeitig die Kasematten besuchen, kurze Wartezeiten mögl., Museumskasse am 14.9. 0681-5064506	Hans Mildenerger ☎ 0681/9054041
Stadtverband Saarbrücken <b>Kleinblittersdorf</b>  Wintringer Hof	<b>Wintringer Kapelle</b> heute von der Lebenshilfe Obere Saar für Menschen mit Behinderung e.V. als Bioland-Hof bewirtschaftet, mit Rest einer mittelalterl. Prioratskirche d. Prämonstratenserabtei Wadgassen, nach den 1995-97 durchgeführten archäolog. Grabungen lässt sich heute ein genaueres Bild der bislang unklaren Baugestalt und Baugeschichte dieses Ortes nachzeichnen, das zum Tag des offenen Denkmals vor Ort erläutert wird	14 - 18 Uhr	Führungen 14 und 16 Uhr durch Peter Michael Lupp, Treff: auf dem Wintringer Hof, zw. Kleinblittersdorf und Bliessransbach gelegen	Info-Telefon ☎ 0172/6867732
<b>Saarlouis</b>  Leidinger Straße (L 354)	<b>Quellheiligtum</b> gallorömisches Quellheiligtum Sudelfels, ist dem Götterpaar Apollo und Sirona geweiht, sechseckige, aus einem einzigen Sandsteinquader gehauene Quellfassung, heute unter einer modernen Bedachung vor Witterungseinflüssen geschützt, in unmittelbarer Nachbarschaft der Quelle eine röm. Villa mit Badeanlage ergraben	zu den Führungen	Führungen 11 und 14 Uhr durch Dr. Barbara Ames-Adler, Treff: Parkplatz Sudelfels, von Ihn kommend rechts an der L 354 zw. Ihn und Niedaltdorf	Margit Jungmann ☎ 06831/444320

Adresse	Kulturdenkmal	Geöffnet 14.09.	Führungen und Aktionen	Kontaktperson
Saarpfalz-Kreis <b>Kirkel</b>  Schlossbergstraße	<b>Ruine der Burg Kirkel</b> von der Oberburg im vermutl. got. Baustil nur noch 2 Turmruinen erhalten, im Bereich des Schlossanbaus aus der Renaissancezeit waren im UG 2 Zugbrücken mit Brückenkellern u. Graben untergebracht und ersetzt e. spätmittelalterl. Toranlage, urspr. Funktion: Sicherung des Burgzugangs, nach der Angriffsseite hin neuzeitl. Anlage durch eine 6 m dicke Wehrmauer geschützt	11 - 17 Uhr	Führung 11 Uhr durch Dr. Christel Bernard	Dr. Christel Bernard ☎ 06849/901933 Christel.Bernard@saarpfalz-kreis.de
Saarpfalz-Kreis <b>Mandelbachtal</b> Bliesmengen-Bolchen  Gräfinthal 8	<b>Ehemalige Klosterkirche</b> Kirchenruine ehem. Wilhelmitenkloster, i. d. 1809 angebaute Wallfahrtskap. seit 2006 archäolog. Untersuchungen, Grabungen mit neuen Erkenntnissen zur Baugeschichte der Anlage, Reste mutmaßlichen Gründungsbaus d. 13. Jh. u. eines weiteren Vorgängerbaus zu der noch stehenden Ruine des 18. Jh. entdeckt, mittelalterl. u. neuzeitl. Bestattungen, Relikte von Einbauten für Elemente der Ausstattung, darunter mehrere Altarfundamente, aufwendiges Drainagesystem für die barocke Anlage erstellt	zu den Führungen	Führungen 11.30 (nach d. Messe) und 16 Uhr durch Emmanuel Roth	Emmanuel Roth ☎ 0171/1020424
Saarpfalz-Kreis <b>Sankt Ingbert</b> Mitte  Alte Schmelz 64	<b>Alte Schmelz</b> bezeugt 275 J. Industriegeschichte der Saargegend, 1733 Gründung einer Eisenhütte a. Rohrbach, im Zentrum ehem. Eisenwerks sog. Möllershalle, mit Hilfe von Bauforschung und Industriearchäologie sucht man die Spuren von heute verschwundenen techn. Installationen und möchte dadurch den Wandel von der frühen Hütte bis zum Eisen verarbeitenden Großbetrieb des 20. Jh. sichtbar machen, vergleichbare Befunde der Eisenschmelze heute nur noch an wenigen Stellen erforschbar	zu den Führungen	Führungen 11 und 14 Uhr durch Initiative Alte Schmelz, Treff: Konsumgebäude, Alte Schmelz 64, Einfahrt Dudweilerstr., Ausst.: Dokumentation zu Grabungen und Bauforschung um die Möllershalle, Ausst. der Werks-glocke aus dem Turm der Möllershalle mit einer Widmung von Sophie Krämer	Herr Blug, Initiative Alte Schmelz St. Ingbert e.V. ☎ 06894/7965 Michael Werner, Stadt Sankt Ingbert ☎ 06894/13312 ☎ 06894/13333
Kreis Sankt Wendel <b>Nonweiler</b> Otzenhausen  Ringwaldstraße (L 147)	<b>Keltischer Ringwall</b> Hunnenring von Otzenhausen, größte keltische Festungsanlage Europas, erbaut von den keltischen Treverern diente die Anlage nicht nur als Fliehburg, sondern auch als Macht- und Herrschaftszentrum, inmitten einer Siedlungskammer mit weltberühmten, keltischen Fürstengräbern, Siedlungs- u. Begräbnisplätzen gelegen, stand hier schon 2000 J. vor der Völklinger Hütte die Wiege der saarländ. Eisenproduktion	zu den Führungen	Führungen 10 (1), 14 (2) und 16 Uhr (3) durch Dr. Thomas Fritsch (2), Führung (1) mit keltischem Skulpturenweg: Cerda & Celtoi, Themenführung (3) für Kinder, Jugendliche und Familien: Die Bardin Birgit erzählt, Treff: Waldparkplatz Otzenhausen	Dr. Thomas Fritsch, Terrex gGmbH ☎ 06873/669232 t.fritsch@terrexxgmbh.de
Kreis Sankt Wendel <b>Tholey</b> Oberthal/Marpingen	<b>Grabung Wareswald</b> gallorömische Siedlung am Fuße des Schaumbergs, seit 2001 ausgegraben und für Besucher sichtbar gemacht, zahlreiche Funde und teils luxuriöse Ausstattung der entdeckten Gebäude zeugen vom Wohlstand ihrer Bewohner im 2. und 3. Jh. n. Chr., Vorstellung des ca. 12 m hohen Pfeilergrabmals	zu den Führungen	Führungen 11 und 14 Uhr durch Dr. Klaus-Peter Henz, Dr. Edith Glansdorp, Treff: neuer Parkplatz Am Wareswald, von Tholey in Richtung Tholey bis zum Schild Richtung Ausgrabung Wareswald, Anmeldung erforderl. unter 0171-1011807	Dr. Klaus-Peter Henz ☎ 06853/501351 kp.henz@terrexxgmbh.de Dr. Edith Glansdorp ☎ 06853/501356

## Übersicht der Veranstaltungsorte in Saarland

Kirkel, Saarpfalz-Kreis  
Kleinblittersdorf, Stadtverband Saarbrücken  
Mandelbachtal, Saarpfalz-Kreis  
Nonweiler, Kreis Sankt Wendel

Ottweiler, Kreis Neunkirchen  
Perl, Kreis Merzig-Wadern  
Saarbrücken  
Saarlouis

Sankt Ingbert, Saarpfalz-Kreis  
Tholey, Kreis Sankt Wendel  
Wadern, Kreis Merzig-Wadern

# Damit Vergangenheit Zukunft hat



Immer mehr historische Bauten und Stätten sind vom Verfall bedroht. Mit einer Spende tragen Sie dazu bei, dass gefährdete Baudenkmale schnell gerettet werden können.

**Bitte helfen auch Sie!**

**Spendenkonto 305 555 500 • BLZ 380 400 07**

Deutsche Stiftung  
Denkmalschutz  
Koblenzer Straße 75  
53177 Bonn  
[www.denkmalschutz.de](http://www.denkmalschutz.de)

DEUTSCHE  STIFTUNG  
DENKMALSCHUTZ